

Seelenzeichen

Von Mauzii

Prolog: Erster Blick

„Ach Fugaku wieso musst du so Mürrisch schauen?“ Mikoto legte ihre Hand auf den Arm ihres Mannes und drückte es etwas. „Freue dich doch. Itachi und Sasuke können etwas über die Firma lernen“

Fugaku nickte und sah sich um „Ich hasse solche Veranstaltungen und das weißt du“ Mikoto lächelte leicht und drückte wieder seinen Arm dabei „ich weiß“ dabei sah sie auf sein Handgelenk der einen Dünnen Schwarzen-roten Ring aufwies.

Mikoto hätte in der Schule nie gedacht das der ach so Unnahbar Fugaku Uchiha ihr Seelenverwandte war.

Jeder hatte einen aber normalerweise fand man den Seelenverwandten erst ab den 20 Lebensjahr. Obwohl es auch Ausnahmen gab. Die Jüngsten seelenverwandten die je zueinander gefunden haben waren 17 Jahre Alt.

Jeder Mensch hatte einen anderen Strich um sein Handgelenk. Ihre Schwester hatte ein Wellenförmiges damit hatte sie wirklich Probleme da viele fast das Selbe Zeichen hatten. Doch trotzdem war es ein Unikat das nur zwei Menschen hatten.

Mikotos Söhne Itachi und Sasuke hatten z.B fast das Selbe. Ein Spiralförmigen Ring auf Itachis Spirale war Silber während Sasukes Spirale Himmelblau war.

Fugaku ihr Mann sagte den beiden Immer wieder das sie einen Erfolgreichen und Gute sehenden Partner haben würden. Natürlich glaubte keiner von beiden ihren Vater. Der Partner musste nicht unbedingt ihren Vorstellungen entsprechen. Itachi hatte z.B vor 8 Monaten noch eine Schöne und gebildete Freundin. Aber beide wussten das es nicht klappen würde da sie ein Lila Ring hatte.

Was wirklich schade war wie Mikoto fand. Aber das würde sich schon von alleine lösen.

Die Musik im Saal hörte auf zu spielen als es etwas Dunkler wurde. Die Familie Uchiha war gerade auf einer Spenden Gala in Sunagakure. Viele Erfolgreiche Familien und Firmen waren hier um Spenden für Wohltätige Zwecke zu spenden. Aber auch um Kontakte zu pflegen.

„Da ist sie“ Mikoto folgte dem Blick ihres Mannes zur Tür und stand mit ihm auf. Kaguya die Priesterin der Seelen kam in den Raum geschritten und begrüßte alle.

Mikoto winkte Sasuke und Itachi zu sich die neben zwei Freunden standen. Sofort kamen sie und stellten sich neben ihren Vater.

Als sie an ihnen Vorbei kam verbeugten sie sich alle und begrüßten sie.

Als sie weit genug weg war beugte sich Sasuke zu seinen Vater „Wer ist das?“ Fugaku sah seinen Sohn lächelnd an „ Das ist Kaguya, Sie Wacht über die Seelen und Menschen die noch keinen Partner haben und versucht sie zusammen zu bringen bevor sie zu alt sind. also wie du und Itachi, Außerdem ist es ihre Aufgabe den Ring eines Menschen zu verändern wenn der Partner Stirbt und und die beiden sich noch nicht kennen“

Sasuke runzelte die Stirn „Und glaubst du meine Seelenverwandte Lebt noch“

Mikoto strich Sasuke über den Kopf „Natürlich tut sie das, Und sie ist bestimmt Wunderschön“

Sasuke zuckte nur mit den Schultern. Das war ihm eigentlich nicht sehr Wichtig.

„Oh die Musik fängt wieder an wieso geht ihr nicht und holt euch noch was zu Essen?“

Mikoto zwinkerte Itachi zu als der Sasuke mit sich zog.

„Sind die beiden nicht Wunderbar“ Fugaku zog Mikoto zu sich „Na komm ich sehe die Naras, du kannst gleich vor ihnen von den beiden Schwärmen“

„Komm schon gehen wir etwas raus“ Sasuke nervte schon seid 5 Minuten, er fand es neben den ganzen Männern und Frauen Langweilig. Itachi seufzte leicht „Wir gehen später. Du kannst ja schon mal auf den Balkon gehen und dir die Aussicht an sehen“ Itachi winkte einem Jungen Mann zu und ließ Sasuke alleine der ihm genervt hinter her sah. Nur weil er erst 13 war heißt das ja nicht das er nicht mit reden durfte. Dennoch machte er das was Itachi ihm sagte und ging auf den Balkon raus.

Es waren nur ein paar Leute da. Zwei Freuen und ein Mann.

Sasuke seufzte, auf solchen Veranstaltungen waren nie oder wenig Kinder dabei. Wieso ihr Vater ihn dennoch mit nahm war ihm ein rätsle.

*****Du musst Früh genug lernen was es heißt eine Firma zu Leiten, dazu gehören auch Gala Veranstaltungen*****

Sasuke seufzte und sah runter in den Garten des Grafen der die Veranstaltung schmiss.

Er war sehr Hübsch. Viele Verschiedene Blumen und Gewächse, auch ein Paar Exoten waren dabei aber bei der Dunkelheit sah er wenig. Das einzige Licht auf dem Balkon kam von zwei Laternen Links und rechts.

„Hallo ist da Oben jemand?“

Sasuke wurde auf einmal hellhörig als jemand sprach. Er sah nach Links aber die Gäste

die grade noch draußen standen waren nicht mehr da.

Er sah nach unten in den Garten aber es war zu Dunkel.

„Scheint niemand da zu sein, komm gehen wir wieder rein Sia“

Sasuke sah nach unten und erkannte das da jemand war „Hier Oben ist jemand“ sagte er nur.

Es kam erst nichts und Sasuke dachte das die Person schon weg war. Aber dann fragte jemand „Cool willst du runter kommen, Mein Hund holt Stöcke wieder wenn du welche wirfst“

Sasuke ging zur Treppe die den Balkon runter führte aber hielt dann doch an. Er kann doch nicht zu einem Fremden runter gehen. Was wenn er ihm was antut.

Aber es hörte sich nicht an wie ein Erwachsener. Eher wie ein Junge.

Er ging langsam und unsicher die lange Treppe runter bis er ein Licht unter der Treppe sah.

Sasuke sprang die letzten Stufen herunter und sah unter die Treppe die Eine große Tür verbarg aus der Licht kam.

Neben der Tür stand ein Junge mit einer Grünen Capi und einer Weste unter dem ein Langärmliges Shirt war. Der Junge hatte Gummistiefel und eine Dicke Hose an.

Als der Junge hoch sah und seine Blauen Augen auf Sasuke richtete Grinste er frech.

„haha ich hab dich dazu gebracht runter zu kommen“

Sasuke überlegte grade ob er nicht lieber wieder hoch sollte als der Hund neben dem Jungen auf ihn zu kam. Es war eine Weiße Shiba Hündin. Sie roch an seiner Hand und setzte sich vor ihn.

„Sia scheint dich zu mögen“

Der Junge stand jetzt neben ihm „Und? Willst du den Stock werfen?“

Sasuke sah den Dreckigen Stock in seiner Hand an der noch etwas Saber vom Hund dran hatte.

„Eh ok“ er nahm in an und schmiss ihn Richtung Garten. Sofort rannte die Hündin los in die Dunkelheit.

Sasuke machte große Augen und fragte sich ob sie wieder zurück kam und ob er zu weit geworfen hat.

„Keine Sorge, Sia findet den weg zurück“ der Junge sah in grinsend an „Bist ja ganz schick angezogen“

Sasuke sah an sich herunter. Er hatte einen Schwarzen Smoking mit einer Roten Fliege an.

„Bei so einer Gala muss man das, und wieso bist du so angezogen?“

Der Junge zeigte auf die Tür hinter ihnen aus denen Geräusche kamen „Ich war mit meinen Eltern Fischen, Aber unser Auto hatte einen Platen beim Zurück Fahren. Einer der Männer hat sie rein gelassen damit sie jemanden anrufen können. Ich wollte nicht, es ist wirklich Laut drin. Das mag Sia nicht“

Sasuke nickte und sah wieder in den Garten. Aber der Hund wollte nicht auftauchen.

„Wo wart ihr Fischen?“

„Da hinten am Berg, Ich hab einen Karpfen gefangen, willst du ihn sehen?“

Sofort ging er zur Tür wo ein Eimer stand und zeigte es Sasuke. Der staunte natürlich nicht schlecht.

„Hast du den ganz alleine gefangen?“

„Nein mein Vater hat mir geholfen, er kann toll Fischen“

Sasuke wollte mehr wissen und fragte ihn löcher in den Bauch. Zwischendurch kam auch Sia zurück und sie warfen den Stock immer wieder in den Garten.

Als nach einer weile die Tür hinter ihnen Aufging sah er erschrocken nach hinten. Sasuke musste Schlucken als er zwei große Gestalten an der Tür sah „Oh Naruto-chan Tut uns leid das wir dich alleine gelassen haben“ Eine Frau mit Roten Haaren kam auf den Jungen neben Sasuke zu und Umarmte ihn „Keine Sorge wir gehen gleich weiter, Dein Onkel jiraiya ist gleich an der Straße, der Butler des Hauses hat uns Telefonieren lassen“

Nach ihr kam der Mann raus der Blonde Haare hatte „Oh schau du hast sogar jemanden zum Spielen gefunden, das ist so typisch“

Sasuke fühlte die Blauen Augen des Mannes auf sich.

„Eh ich sollte wieder hoch gehen“

„Was schon?“ Naruto hörte sich etwas Enttäuscht an „Na na Naruto lass den Armen Jungen, wir müssen sowieso an die Straße jiraiya kommt gleich“

Naruto sah enttäuscht zu seiner Mutter „Na gut“

„Dann sehen wir uns bestimmt irgendwann wieder, ich bin Übrigens Naruto“ er streckte ihm die Hand entgegen. Sasuke lächelte leicht „Bestimmt, ich heiße Sasuke“ und nahm seine Hand entgegen.

Als seine Hand die von Naruto berührte fühlte es sich für Sasuke so an als würde sein Herz kurz still stehen bevor es schneller weiter schlug. Er wurde noch Trauriger als er daran dachte ihn nicht mehr zu sehen.

Auch Naruto sah aus als würde er gleich Weinen.

„Na Super jiraiya ist gleich da. Hop hop Junge, wir müssen“

Der Vater schnappte sich zwei Taschen und den Fisch neben Naruto und ging der Frau Hinter her die den Hund anleinte und die Dritte Tasche trug.

„ja ich komme“

Sasukes und Narutos Hand hielten sich immer noch Fest „Also ich gehe jetzt“

„ja mach das“

Naruto kaute auf seiner Lippe rum als er langsam die Hand los ließ.

„Auf Wiedersehen“

„Auf Wiedersehen“

Sasukes Herz fühlte sich Schwer an. Was war das bloß.

Er sah Naruto noch hinter her bis er zur Treppe ging und wieder hoch zur Gala ging. War er Krank?

„Sasuke wo warst du?“ Mikoto die auf den Balkon stand sah ihn Wütend an „Spinnst du einfach so abzuhaufen, wir haben uns Sorgen gemacht“

Sasuke sah schuldig zu seiner Mutter. Er hat gar nicht bemerkt wie lange er da Unten

stand.

„Komm sofort wieder rein“

Sie packte ihn an der Hand und brachte ihn rein.

Vor seinem Vater und seinen Besorgten Bruder kam er zum Still stand.

„Was soll das Junge wo warst du“

„ich war Unten“ Sasuke hatte keine Lust zu reden. Es war ihm als würde etwas fehlen.

„Hör mal du kannst nicht einfach so abhauen, was wenn etwas Passiert wäre“

„Tut mir leid“

Fugaku sah seinen Sohn überrascht an. Ein Sasuke der sich sofort entschuldigt hat er auch schon lange nicht mehr Erlebt.

„Sasuke Schätzchen ist alles ok?“

„ja, wann gehen wir nach Hause?“

Mikoto strich ihm die Haare aus dem Gesicht „Heute nicht mehr, wir haben Zimmer vom Grafen bekommen, Na komm, ich bringe dich auf dein zimmer“

„Hai“

IM ZIMMER

„Du musst nicht auch noch da sein Itachi“

„Oh doch, nachher Haust du noch ab“

Sasuke lag auf seinem Großem Himmelbett und sah an die decke hoch. Er war froh das sie Morgen wieder Zuhause waren.

„ist alles ok Sasuke? Du wirkst so Deprimiert?“

„Ja alles ok“ sagte er Monoton.

Itachi Seufzte und trat näher ans Bett während Mikoto Sasukes Tasche holte.

„Na komm zieh dich erst mal aus dann, Mama kommt gleich mit deinen Sachen“

„Hmhm“ Sasuke zog sich die Jacke des Smoking aus.

Er hasste es wenn sein Bruder so aufdringlich ist. Aber andererseits ist er fast nie da also ist diese Aufmerksamkeit auch gut.

„So da bin ich, Sasuke du hast doch daran gedacht deine Schlafsachen ein ..zu ..packen?“

Mikoto wurde immer leiser und sah zu ihrem Sohn der auf dem Bett lag.

„Mutter ist alles ok“ Itachi sah sie besorgt an als sie sich nicht bewegte.

Mikoto fasste sich an den Kopf schüttelte ihn kurz bevor sie wieder zu Sasuke sah.

„Itachi ...Ruf deinen Vater“

„Aber Mutter, ..Vater ist in einem Gespräch“

„Wieder-sprich mir nicht, Du gehst und holst ihn her“

Itachi sah sie erschrocken an „Hai“

Itachi ging schnell aus dem Zimmer.

„Ist alles ok Mutter?“ Sasuke war jetzt etwas Verunsichert. Langsam bekam er angst

vor ihrem Blick.

„Was hast du vorhin im Garten gemacht? War da jemand?“ fragte sie Schroff. Sasuke war Unsicher.

„Ehm ...Ja ein andere Junge“

Mikoto kam auf ihn zu und packte ihn an den Schultern „Ein Junge? ...oh du meine Güte dein Vater wird im Boden versinken“

Mikoto runzelte die Stirn und sah ihm wieder Fest in die Augen „Woher kam der Junge? Ist er Gast der Gala gewesen? Weißt du seinen Namen?“

Sasuke schüttelte den Kopf „Nein ich weiß nur das er Naruto heißt“

Fugaku und Itachi betraten das Zimmer. Das Zimmer schlossen sie hinter sich ab. „Was ist los Mikoto. Warum holst du mich es ist noch nicht mal Mitternacht und Marui-san ist bald Betrunken, Das ist der Perfekte Moment um über die Firma zu reden“

Mikoto sah in Unsicher und besorgt an „Oh Fugaku, ...S-sasukes Hand“ flüsterte sie leise.

Fugaku sah zu Sasukes Händen und bemerkte den kleinen Schimmer an seinem Handgelenk.

„Was zum?“ Er packte den Jüngsten Uchiai am Handgelenk und zog sein Hemdärmel hoch“

Itachi sah zwischen seinen Eltern hin und her „Mutter? ...Vater? Ist alles in Ordnung?“

Fugaku drehte sich um und zeigte Itachi Sasukes Handgelenk. Die Himmelblaue Spirale um sein Handgelenk Strahlte.

Itachi musste nicht nachfragen um zu Wissen was passiert war.

Sasuke hatte seinen Seelenverwandten gefunden